



*Der geheimnisvolle Rosengarten*

*The Mysterious Rose Garden*

dimensionale und fügten das fremde Element der Farbgebung hinzu. Das Chaos der deutschen Kunstgewerbeepoche brach herein. Fast immer ging von den mannigfachen Kunstgewerbeergebnissen, die diese beiden für die Großstadt schufen, starker künstlerischer Reiz aus. Doch welch ein Greuel der Geschmacksverwirrung entstand, als die kapriziösen Einfälle Eckmanns und Peches durch kleinstädtische Provinzzeichner für Pasewalk und St. Pölten entdeckt wurden!

Der Münchener Jugend- und der Wiener Sezessionsstil waren bald in ihren grellsten Auswüchsen überwunden, und doch lebten sie nachher als „Werkstätten“- und „Wiener Werkstättenstil“ verkappt jahrzehntelang weiter, um sich noch in jüngsten Tagen in die neue architektonische „Sachlichkeit“ einzuschleichen.

Wie problematisch erkünstelt und gequält erscheint uns die letzte kontinentale Wohnbaukultur, wenn wir das Bild jenes Hauses in Brighton betrachten — eines von Tausenden —, in dem der junge Aubrey um 1880 die früheste Jugend verbrachte.

Der Einfluß Beardsleys auf den französisch-amerikanischen Weltstil der „Vogue“ ist